

dispo-Tf Rail und PRS Haustarifvertrag abgeschlossen

Am 26. August 2021 haben die GDL und die Personaldienstleister dispo-Tf Rail und Passenger Rail Service (PRS) in Berlin die Tarifverhandlungen zum Haustarifvertrag erfolgreich abgeschlossen. Obwohl beide Unternehmen wirtschaftliche Schäden infolge der Corona-Pandemie erlitten haben, bot der Arbeitgeber in einem fairen und offenen Dialog weitere Verbesserungen an.

Diese kommen zu den bereits im Haustarifvertrag vereinbarten Verbesserungen hinzu und wirken zusätzlich zum Tarifabschluss des BuRa-ZugTV PDL. Glaubwürdig war der Arbeitgeber von dem Interesse geleitet, die Leistung der Arbeitnehmer in beiden Unternehmen anzuerkennen.

Vereinbart wurde:

- Ab 1. Oktober 2021 werden die Beträge der Verpflegungspauschale auf 14 beziehungsweise 28 Euro erhöht,
- ab 1. Januar 2022 werden Gastfahrten, die außerhalb einer Schicht liegen, mit 60 statt bisher 50 Prozent vergütet. In der nächsten Tarifrunde werden weitere Verbesserungen dieser Regelung verhandelt,
- die Zeit der An- und Abreise zum Einsatzort wird ab 1. Januar 2022 statt erst ab der sechsten Reisestunde dann schon ab der vierten Stunde zur Hälfte als Arbeitszeit angerechnet. Die hälftige Vergütung der Reisezeit ab der dritten Stunde bleibt unverändert.

Kurzum: ein Tarifabschluss, der die bisher vereinbarten Verbesserungen ergänzt, womit in der Summe Verbesserungen in bemerkenswerter Qualität vereinbart wurden.